

# Protokoll über die Gründungsversammlung der Swiss Paralegal Association

Ort: Zimmer E130,  
Zürcher Hochschule Winterthur,  
Jägerstr. 2, 8401 Winterthur

Datum: 30.01.2003 ab 19:00 Uhr

---

Anwesende: Aktivmitglieder: Jürg Max Berta, Regula Büchi, Katja Eyer, Sandra Hunziker, Martin Ilg, Estée Jufer, Andrea Kaufmann, Isabelle Kübler, Rudolf Leemann, Judith Lenz, Patrick B. Ludwig, Martina Salomo, Bruno Sternath, Markus Widmer, Evelyne Winteler, Laurence Zehnder Lauterburg, Isabel Zollinger; Gastmitglied: Peter Münch.

Entschuldigt: Marion Heldner, Regula Waldner, Alex Rutz, Clara Maria Andres, Yvonne Frischknecht, Manuela Morel

Protokoll: Markus Widmer

---

## 1. Appell

Der Appell wird durch Isabelle Kübler durchgeführt. Anwesend sind 17 stimmberechtigte Aktivmitglieder. Das absolute Mehr beträgt 9 Stimmen.

## 2. Begrüssung

Peter Münch begrüsst die Anwesenden. Er sichert der neuen Vereinigung die volle Unterstützung des neu gegründeten Zentrums für Wirtschaftsrecht der Zürcher Fachhochschule Winterthur zu.

## 3. Wahl des Tagespräsidenten, des Protokollführers und des Stimmzählers

Einstimmig gewählt werden:

- a) zur Tagespräsidentin Laurence Zehnder Lauterburg
- b) zum Protokollführer: Markus Widmer

Auf die Wahl eines Stimmzählers wurde verzichtet, da die Stimmabgabe schriftlich erfolgen soll.

#### 4. Genehmigung der Traktandenliste

Laurence Zehnder weist die Teilnehmenden auf die Änderungen in der vorgängig für die Gründungsversammlung verschickten Traktandenliste hin. Die geänderte Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

#### 5. Vorstellung Vereinszweck Swiss Paralegal Association

Patrick B. Ludwig aus dem Projektteam stellt die anderen Projektteilnehmer vor, diese sind: Peter Münch, Dozent an der ZHW sowie folgende Absolventen aus dem 1. Paralegal-Kurs: Bruno Sternath, Isabelle Kübler und Laurence Zehnder Lauterburg und erläutert den Vereinszweck als Berufsverband. Der Vereinszweck geht auch aus Ziff. 2 der Statuten hervor. Die Swiss Paralegal Association, nachstehend SPA genannt, soll in Zukunft projektorientiert seine Ziele realisieren.

Als mögliche Projektbeispiele werden vorgestellt:

- a) Kreation eines Logos/Briefkopfes
- b) Verbandszeitung (ius.full)
- c) Sponsoring
- d) Anlässe / Vorträge
- e) Publikationen
- f) PR und Networking
- g) Internetauftritt

#### 6. Verlesung und Bereinigung der Statuten

Die Statuten wurden vorgängig zur Gründungsversammlung jedem Gründungsmitglied verschickt. Inzwischen hat das Projektteam im Vergleich zu den verschickten Statuten Ziff. 7.2.2 geändert sowie in Ziff. 3 die Höhe des Mitgliederbeitrages für Aktiv- und Gastmitglieder auf CHF 90.- angehoben. Jedes Mitglied hat eine neue Fassung vor sich liegend. Auf die Verlesung der gesamten Statuten wird verzichtet, nicht aber auf deren Änderungen. Diese werden von Isabelle Kübler verlesen:

Änderung Ziff. 7.2.2 Zusammensetzung

*„Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung gewählt. Er ist wieder wählbar. Bei jeder Wiederwahl beträgt die Amtsdauer ein Jahr. Die Präsidentin/der Präsident wird von der Mitgliederversammlung gewählt, im Übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst.“*

Die geänderten Statuten werden von der Gründungsversammlung einstimmig genehmigt.

#### 7. Budget

Markus Widmer stellt das Budget vor. Es besteht aus Planerfolgsrechnung, Entwicklung der flüssigen Mitteln (Kassenliquidität) und der Planbilanz per 31.03.2004 (Ende des Geschäftsjahres). Weiter erläutert er die einzelnen Zahlen und erklärt welche Annahmen hinter diesen Zahlen stehen.

Dem budgetierten Mitgliederbeitrag von CHF 6'300.00 liegen folgende Annahmen zugrunde:

- 3 Kollektivmitglieder zu CHF 600.00 = CHF 1'800.00
- 50 Einzelmitglieder zu CHF 90.00 = CHF 4'500.00

Markus Widmer weist die Anwesenden daraufhin, dass die Verhandlungen mit dem Schulthess Verlag über den Sonderpreis für das Abonnement der Zeitung „ius.full“ noch nicht abgeschlossen sind. Der Posten von CHF 2'050.00 für die Position „Porto und Versand der Vereinszeitung“ stellt deshalb nur eine Annahme dar.

#### **8. Bestimmung Mitgliederbeitrag**

Markus Widmer erläutert nochmals den Mitgliederbeitrag von CHF 90.00 für Einzelmitglieder und stellt die Zusatzleistung in Form des Abonnements „ius.full“ vor, welches durch den Verein an die Mitglieder verbilligt abgegeben werden kann. Peter Münch ergänzt die Ausführungen von Markus Widmer und stellt die Philosophie und die Entstehungsgeschichte dieses Vergünstigungsangebots vor.

Die Zeitschrift ius.full könnte so als Vereinszeitung der SPA bezeichnet werden. Pro Ausgabe können News aus der SPA und weitere Publikationen durch die Mitglieder veröffentlicht werden.

#### **9. Genehmigung Statuten und Budget**

Die geänderten Statuten und das Budget werden ohne Gegenstimme genehmigt. Der Mitgliederbeitrag für Einzelmitglieder wird auf max. CHF 90.00 festgelegt und einstimmig angenommen.

#### **10. Wahl Präsident und Vorstand**

Patrick B. Ludwig fragt die Anwesenden, ob sich jemand noch freiwillig für die Mitarbeit im Vorstand melden wolle. Es melden sich keine Freiwilligen.

Gemäss Ziff. 7.2.2 setzt sich der Vorstand aus folgenden fünf Mitglieder zusammen:

- Präsidentin / Präsident
- Vizepräsidentin / Vizepräsident
- Aktuarin / Aktuar
- Kassierin / Kassier
- Beisitzer / Beisitzerin

Die Präsidentin / der Präsident wird von der Mitgliederversammlung gewählt, im Übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst.

Zur Präsidentin wird ohne Gegenstimme Laurence Zehnder Lauterburg gewählt.

In den Vorstand werden in schriftlicher Wahl gewählt:

- a) Katja Eyer
- b) Marion Heldner
- c) Isabelle Kübler
- d) Markus Widmer

Der Vorstand wird sich gemäss den obgenannten Rollen konstituieren und dies den Mitgliedern bekannt geben.

**11. Wahl der Revisoren**

Bruno Sternath und Patrick B. Ludwig werden einstimmig für zwei Jahre als Revisoren gewählt.

**12. Verbandssekretariat**

Im Sinne von Starthilfe stellt Peter Münch, Zentrum für Wirtschaftsrecht der Zürcher Hochschule Winterthur an der Jägerstr. 2 in 8401 Winterthur, sein Sekretariat zur Verfügung um uns die administrative Arbeit zu erleichtern. Isabelle Kübler wird demnach vorderhand die Administration und das Sekretariat für den SPA leisten.

Dieses wird von der SPA einstimmig dankend entgegengenommen.

**13. Verschiedenes**

Markus Widmer bietet an für den SPA einen Vortrag „Steuerrecht“ zu halten. Er erläutert kurz Ziel und Inhalt dieses Vortrages.

**Weitere Vorschläge und Wortmeldungen betreffen:**

- a) Vorschlag für regelmässige Zusammenkünfte
- b) Umfrage für Projektarbeiten

Es stellen sich folgende Personen zur Verfügung:

- |                    |                   |
|--------------------|-------------------|
| 1. Verbandszeitung | Patrick B. Ludwig |
| 2. Sponsorsuche    | Katja Eyer        |
| 3. Logo/Briefkopf  | Martina Salomon   |
|                    | Andrea Kaufmann   |
|                    | Regula Büchi      |

Der Vorstand soll einzelne Personen direkt für die Mitarbeit bei einzelnen Projekten ansprechen.

- c) Es wird beschlossen, als ersten Verbandsanlass den Vortrag „Steuerrecht“ von Markus Widmer zu wählen. Zu diesem Anlass werden auch die Absolventen des 2. NDK Paralegal und Studenten des 3. Kurses eingeladen mit dem Zweck die SPA bekannt zu machen.

**14. Unterzeichnen der Statuten**

Die Statuten werden durch die einzelnen Gründungsmitglieder unterzeichnet. Wer unterzeichnet wird Gründungsmitglied.

**15. Schlusswort**

Peter Münch hält das Schlusswort. Er macht die Teilnehmenden darauf aufmerksam, dass das Zentrum für Wirtschaftsrecht an der Zürcher Hochschule Winterthur eine Bibliothek aufbauen will und diese Bibliothek von den Mitglieder der SPA mitbenützt werden darf.

Für die Richtigkeit des Protokollauszuges:

.....  
Der Protokollführer  
Markus Widmer

.....  
Die Präsidentin  
Laurence Zehnder Lauterburg

Anhänge:

- Planerfolgsrechnung vom 01.04.2003 bis 31.03.2003
- Kassenliquidität per 31.03.2004
- Planbilanz per 31.03.2004